

Abschiebeversuch nach Afghanistan

München. Erstmals seit zwei Jahren hat es offenbar einen Abschiebeversuch aus Deutschland nach Afghanistan gegeben. Dies teilte am Freitag der Bayrische Flüchtlingsrat in München mit. Der Kriegsdeserteur Ahmad P. sollte demnach am 7. September von Frankfurt am Main nach Kabul abgeschoben werden. Mit einem dramatischen Fluchtversuch rettete sich der 28jährige, mit einem weiteren Abschiebeversuch sei jedoch zu rechnen.

Ahmad P. war 2008 nach Deutschland geflohen. Nach der Ablehnung seines Asylantrages lebte er mit einer Duldung in Passau. Die Sicherheitslage in Afghanistan hat sich nach UN-Berichten weiter dramatisch verschlechtert. (jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/151108.abschiebeversuch-nach-afghanistan.html>